

Hydro-diätetischer Verein.

Beim jetzigen Beginn unseres neuen Vereinsjahres laden wir diejenigen, welche sich mit den Grundsätzen der Naturheilmethode oder dem naturgemäßen Verhalten in gesunden und kranken Tagen näher bekannt machen wollen, zum Eintritt in unsere Gemeinschaft ein. Die betreffende Erklärung kann an jedem Gesellschafts-Abend (zum ersten Male heute, Mittwoch Abends 7 Uhr) im Hotel zu den „zwei schwarzen Adler“ Bahngasse 1, 1. Et. persönlich, oder auch schriftlich bei dem Cassirer des Vereins, Hrn. Kaufmann Hofmann (am See 4), abgegeben werden.
Der Vorstand.

I. Koch-Lehr-Institut

für Damen
von Edmund Wels,
Institutslehrer,
Dresden, Annenstraße Nr. 27
empfiehlt sich stets zum vorzüglich gründlichen Koch- und Backunterricht mit oder ohne der besteingerichteten Pension. Der Antritt kann so lange, als noch offene Stellen sind, zu jeder Zeit erfolgen. Geneigte Anmeldungen werden ergebens entgegen genommen von
Edmund Wels, Annenstraße 27.

Buchdruckerei von Neumann & Passler, Neustadt am Markt 10, empfiehlt sich durch prompte und billige Bedienung.

Schlafrod-Magazin Kampische Straße 24, nur 2. Et.

Alberts-Bad. Bade- u. Trinkanstalt, Dresden, Ost-Allee 38. **Wannen-, Douche- u. Mausebäder** zu jeder Tageszeit
Dampfbäder f. Herren Sonn-, Mont-, Mittwoch u. Freitag v. fr. 8-11 u. u. Sonnab. v. fr. 10-11 Uhr, sowie alle Tage Nachmitt. v. 3-8 U. für Damen Dienstag u. Donnerstag v. fr. 8-11 u., Sonnab. v. fr. 7-10 U.

Coupons-Zahlung.

Die am 1. November e. zahlbaren Coupons von Oesterreichischen Anleihen, Loosen, Metalliques und Grundrentenlastungs-Obligationen, sowie von Russischen und Amerikanischen Staatspapieren zahle ich bereits zu gutem Course aus.

N. J. Popper, Bank- und Wechsel-Geschäft,
Christiansstraße Nr. 7, zunächst dem Ferdinands- und Rädnißplatz.

Königl. Sächs. 6-pCt. Handdarlehne
empfehle ich als vorzügliche Capitalanlage und gewähre bei großen und kleinen Summen die höchstmögliche Provision.

N. J. Popper,
Bank-, Wechsel- und Commissionsgeschäft, Christiansstraße 7,
zunächst dem Ferdinands- und Rädnißplatz.

In- und ausländische Wertpapiere werden unter coursmäßiger Berechnung an Zahlungsstatt angenommen.

Die 1/2 Fl. 20 Ngr., die 1/2 Fl. 10 Ngr.

Eau de Cologne philocomie

(Kölnisches Haarwasser).

verhindert in 3 Tagen die Bildung von Schuppen oder Schinnea, sowie das Ausfallen der Haare. Deren Wachstum in nie geahnter Weise befördert, macht es die Haare seidenglänzend und weich, reinigt die Haut und stärkt das Kopf-Nervensystem. Bei der Zusammensetzung des Mittels ist auf die chemischen Bestandtheile des Haares Rücksicht genommen und das richtige Verhältnis zwischen dem Reize und zur Nahrung dienlichsten Stoffen gefunden. Als feinstes Toilettemittel bietet es alle Vortheile der bisher erfindenen Haarmittel; es ist angenehm im Gebrauch und die Wirkung derselben schon in wenigen Tagen ersichtlich.

Die 1/2 Fl. 20 Ngr., die 1/2 Fl. 10 Ngr.

Von **A. Moras & Co.** in Köln,
Soflieferanten Sr. Königl. Hoheit des Fürsten zu
Sachsen-Coburg-Gotha-Saalfeld-Rena.
Nacht zu haben in Dresden bei:

Th. F. Seelig, Seestraße 3;

Carl Süß; Oscar Baumann; L. Hermann; in Bautzen bei Carl Wesche; Chemnitz bei F. A. Kluge; Glauchau bei Carl Thomas; Zwickau bei Apotheker Andriesschi; Leipzig bei Th. Pfisemann; A. Lungenstein & Koch.

Eine Mühle mit drei engl. Mahlgängen, einem Spitzgang und Vorrichtung zum Schrotten, vollständig ausreichender Wasserkraft, geräumiger Wohnung, Stallung und ca. 10 Morgen Acker- und Gartenland ist sofort unter sehr günstigen Bedingungen zu verpachten. Dieselbe ist ganz neu erbaut, am Voder, zwei Stunden vom Bahnhof Bunzlau und eben so weit vom Bahnhof Sprottau gelegen. Nähere Auskunft ertheilt die Handlung

C. G. Kallert in Sprottau.

Gleichzeitig empfiehlt obige Handlung ihre inländischen Holzfabrikate, bestehend in Cigarrenkisten- und Möbelournieren, Stuhlhölzern, geschnittenen Hölzern für Spielwarenfabriken und Stellmacher, Fassdauben etc., sowie gemahlene Sägespäähnen für Papp- und Papierfabriken zu äußerst billigen Preisen.

Öffentliche Anerkennung.

Mein verstorbenen Gemann, der Schuhmachermeister **Ehlers**, hatte am 29. Juni 1865 bei der **Albert, Lebensversicherungsgesellschaft in London**, vertreten in Bittau durch Herrn Eisenbahn-Cassirer **Ferdinand Unger**, sein Leben zu meinen Gunsten versichert. Leider starb mein Gemann nach Verlauf von nur 11 Monaten an unterleibsentzündung.

Nachdem nun die genannte Gesellschaft mir am heutigen Tage die versicherte Summe durch Herrn General-Agent **C. Scholz** in Dresden ohne jede Weigerung ausgezahlt hat, drängt es mich, Jedermann die Lebensversicherungsgesellschaft überhaupt als höchst wohlthätige Institute, namentlich aber die **Albert, Lebensversicherungsgesellschaft in London**, als ganz solid und sehr coulant hiermit bestens zu empfehlen.

Bittau, am 15. October 1866.

Frau **Barbara** verwitwete **Ehlers** geborne **Doller**.

Zu verkaufen

eine Partie rothbucene Pfosten in allen Stärken sowie erlene Pfosten und Dreter verschiedener Länge und Stärke
große Klosterstraße Nr. 2 part.

Hausverkauf.

Ein in der Wildbrunner Vorstadt gelegenes kleines Haus mit 6 heizbaren Stuben, ist mit 800 Thlr. Anzahlung zu verkaufen. Näheres Seebergstraße Nr. 7. III.

Wagenverkauf.

Ein neuer Lastwagen, 2 Spänner, nicht zu schwer, mit eisernen Achsen und vollständigem Bremszeug, steht preiswürdig in der Schmiede des Hainsberger Waghofs.

Auction.

Donnerstag den 18. u. Freitag den 19. October Vormittags von 10 Uhr an sollen — **Galeriestraße 13, I.:** — diverse Möbel: ein Sekretair, Sopha, 6 Polsterstühle, Kleiderstühl u. s. w., ferner mehrere gute Oelgemälde in Goldrahmen, 2 ganz neue echt amerikan. Nähmaschinen (Doppelspeppsch) mit großem Tisch, für Herren- und Damenschneider passend, eine Partie wollene Jaden und Shawls, Hausschuhe und Socken, Galanteriewaaren, 3 Taschenuhren u. s. w. versteigert werden.
O. Th. Kress, Rath-Auctionator.

Auction.

Donnerstag, den 18. Oct., Vormittags 10 Uhr sollen **grosso Brüdergasse Nr. 27 erste Etage** eine Partie Galanteriewaaren, als: Ringe, Ketten, Ohrringe, Broschen, Photographie-Albums, Notizbücher, Knöpfe, Puppenköpfe etc., Paraffinkerzen, sowie verschiedene andere Gegenstände versteigert werden durch
Adv. C. Th. Schmid, Königl. Sächs. Notar.

Ein lediger, gut empfohlener Mann mit Dampfmaschinen-Führung und Kesselfeuerung vollkommen vertraut, kann sofort Anstellung finden.
Näheres Leipziger Straße Nr. 4a. I.
Mittag 1-2 Uhr.

Ein ordnungsliebende Frau, welche schön wäscht und plättet, sucht noch etwas Koch- oder Stüb-Wäsche. Zu erfragen Reustadt an der Kirche 1. im Seifenfabrikenladen.

Für eine advocatorische Expedition in Tharandt wird ein Copist gegen seinen Leistungen angemessenen Honorar gesucht. Näheres Seestraße Nr. 3. II.

Ein gelbbraune Cyperlage hat sich zu verkaufen. Gegen Belohnung abzugeben. Alaunstr. 23. 2. Etage.

Nur

21b Freib. Platz 21b, Parterre und 1. Etage:
5/4 weiß Reinleinen (Sandgespinnst) Stück 102 Ellen 12 Thlr., Elle 37 Pf.,
6/4 weiß Reinleinen (Sandgespinnst) Stück 70 Ell. 10 3/4 Thlr. Elle 48 Pf.,
7/4 blan Leinwand Schod 10 1/4 Thlr., Elle 5 1/2 Ngr.,
6/4 rothe Bettzeuge Stück 8 1/2 Thlr., Elle 37 Pf.,
10/4 breite Duff zu Jaden etc., Elle 10 Ngr.,
6/4 echte Kleidercattune die Berliner Elle 4 1/8 Ngr., die Dresdner Elle 38 Pf.

Robert Bernhardt,
nur

21b Freib. Platz 21b, Parterre und 1. Etage.

Für Gärtner.

In Dieschen ist ein großes mit gutem Boden doppelt belegtes und eingezäuntes Stück Feld an einen Blumen- oder Gemüse-Gärtner zu verpachten. Näheres: Rönischstraße 11 part.

Ein ehliches, fleißiges Dienstmädchen kann sofort antreten
Rohstraße 22 part.

Palmyrweige, Fächerpalmyrweige, Bouquets, Kränze, echte Parleimer Blumenzweibeln.
Böhmischesstraße Nr. 41.
Baugnerstraße Nr. 9.

Ein gut angebrachtes Material u. Spirituosen-Geschäft mit Nebenbranchen an frequentester Straße auf dem Lande, mehrere Stunden von Dresden, ist sofort billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen
Reibahnstraße Nr. 21 im Gewölbe.

Gedichte, Reime: Hofeng. 23. II

Ein sehr gelübte Putzmaße in gesucht im Strobus- u. Pugschäft Ost-Allee 31.

Ein Kohlenträger wird gesucht Billnitzerstraße 24, Gartenhaus.

Ein gebrauchter Offiziers-Cattel mit Gurte, in bestem Stande, ein braunes Reitzeug mit Cantare, fast neu, ist billig zu verkaufen
Dippoldiswaldaer Platz 7 bei
Ernst Gottschall.

3 Kreuzkirche 3

um schnell zu räumen verkaufe 1000 Ellen 3/4 grauen engl. Kästert à 5 Ngr.,
200 Dgd. blauegedruckte reinleiene Schürzen,
3/4 breit a Stück 10 Ngr.,
3/4 " a " 11 " "
H. C. Weber,
Filzhüte
werden zu billigen Preisen gewaschen, gefärbt und modernisiert
große Plauensche Straße 5c,
J. S. Broda.

Achtung!

Mehrere Tausend Rheinwein- und Rebec-Flaschen liegen billig zum Verkauf Badergasse 14 part.

Gestragene Damenkleidungsstücke werden zu höchsten Preisen gekauft Pfarrgasse 4 1 Trepp.

Seelenwärmer

empfiehlt zu billigen Preisen
Franz Striegler,
Badergasse. Bazar.

Crinolinen

mit breitem Schlußreifen, weiß und bunt,
40 Reifen à 1 Thlr. 7 1/2 Ngr.,
35 " à 1 " 4 " "
30 " à 1 " " "
25 " à " " 27 1/2 " "
u. s. w. abwärts bis 7 1/2 Ngr.
F. B. Rämpfe,
Schiffgasse 21.

Heirathsgesuch.

Ein hier etablirter Kaufmann, Besitzer eines Fabrikgeschäfts, beabsichtigt sich zu verheirathen, und sucht hierdurch mit einer Dame, welche nicht ganz mittellos ist und sich in den 40er Lebensjahren befindet, bekannt zu werden. Geehrte Personen, welche gleiche Absicht hegen, wolle sich unter L. R. 48 in der Expedition Dresden. Nachr. vertrauens ihm nähern.

8000 Thlr. werden gesucht gegen erste übermündelmäßige Hypothek auf zwei Häuser mit großen Gärten in bester Lage, im Werthe von 46.000 Thlr. Näheres unter B. P. 45 in der Exped. d. Bl.

10 Thaler Belohnung

erhält, der von einem armen Manne verlorene Achtzig Thaler im R. Postel-Bräukium abgibt.

Ein gültige Cigarrenarbeiter-Crin, welche schon mehrere Jahre Hausarbeit gehabt hat und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht dauernde Beschäftigung Adressen in die Exp. d. Bl.

Weinpfähle,

70 bis 80 Schod neue vierellige, sind mit 15 Ngr. pro Schod zu verkaufen bei **Eduard Thomshke** in Rönitzlein.

Bestes geruchfreies **Petroleum,**
a Pfd. 42 Pf.,
prima Photogen,
a Pfd. 40 Pf.,
Salon-Solaröl,
a Pfd. 32 Pf.,
bei 10 Pfd. billiger,
bei **Albert Herrmann,**
große Brüdergasse 12 zum Aler.

Radicaler Wanzen-Tod,

à Fl. 10 und 6 Ngr.,
echt Persisches Insectenpulver,
à 3 u. 1 1/2 Ngr.,
best. Fliegenpapier,
Bogen 8 Pf., im Buch billiger,
Fliegenleim,
Büchse 10 Pf.,
amerik. Stärkeglanz
à Fl. 20 Pf.,
Petroleum, bestes,
Photogen, Salon,
Solaröl,
Paraffinkerzen,
Stearinkerzen,
Franzbranntwein,
m. u. o. Salz,
Simbeersyrup,
à Pfd. 7 1/2 Ngr.,
empfiehlt

Ernst Ludw. Zoller

gandhausstraße 1.

Geld-Darlehne

sobort auf Waaren, Gold, Silber, Uhren, Wäsche, Garbetrobe, Betten, Möbel u. s. w. unter strengster Discretion in der neu errichteten Leih-Anstalt
Palmstrasse Nr. 20. II.

C. Krutzsch,

Sandberg-Gärberci, Druckerei & Wäscherei.
Comptoir: Badergasse 20.